

**Gemeindeverwaltung Höchst i. Odw., Montmelianer Platz 4,  
64739 Höchst i. Odw.**

## **Mitteilung an die Gemeindevertretung**

### **Ergänzung zum Sachverhalt der Gemeindevertretungsvorlage Drucksachen-Nr. 151 (535).**

Von Seiten des Gemeindebaumeisters Bodo Jörz wurde die Gesamtbaumaßnahme in den Vorjahren geschätzt und die Ansätze in 9 Leistungsphasen im Haushaltsplan angemeldet. Alle Schwierigkeiten bei der Bauabwicklung sind von vornherein nicht erkennbar, so dass eine Schätzung in der Regel nicht punktgenau durchgeführt werden kann, da sich u.a. Preise in der Zeit der Projektvorbereitung und aufgrund der Marktentwicklung nach oben bewegen können. Anmerkung: Die Leistungsphase 10 (Hellseherei) gibt es leider noch nicht.

Von Seiten der Finanzabteilung wurden für die Bürgermeister-Heusel-Straße, Krautgartenweg, Gartenstraße und Am Lutherheim in insgesamt 16 Kostenstellen Straßen- und Gehwegbaumaßnahmen, Wasserleitungs- sowie Kanalbaus abgebildet. Erhöhungen in den einzelnen Bereichen konnten aber durch Einsparungen in den anderen Bereichen ausgeglichen werden.

Im Zuge des Straßenbaus der Straße „Am Lutherheim“ sind nun aufgrund von bautechnischen Unwägbarkeiten Überplanmäßige Auszahlungen entstanden, die u.a. aus Erhöhungen von Deponiekosten resultieren.

Diese Mehrausgaben u.a. auch im Gehwegausbau der Bürgermeister-Heusel-Straße (I1210GMG01) konnten durch Minderausgaben bei der Investition „Straßenbau Bürgermeister-Heusel-Straße (1210SMG01) in Höhe von 61.495,- € an Auszahlungen ausgeglichen werden.

Im Endergebnis der Gesamtbaumaßnahme wurden 27.584 € eingespart.

Alle Ergebnisse des Bereichs 1210-Gemeindestraßen liegen innerhalb des vorgegebenen Haushaltsplanbudgets 2017. Bei einem Baugesamtvolumen von weit über 1 Mio. Euro ist eine Schätzung in der Projektvorbereitung bis auf einen Unterschiedsbetrag von 70.000 € als Punktlandung zu betrachten.

Höchst i. Odw., den 8. Juni 2018



Unterschrift Sachbearbeiter Handzeichen Abteilungsleiter/in Handzeichen Bürgermeister